



Forum
Soziale Technikgestaltung



Einladung zum zweiten ZIMT-Termin am 2. Juli 2018 im Rahmen der „ZIMT-Veranstaltungsreihe 2018-2019:

Betriebsräte wollen die digitale Transformation sozial gestalten“

Eine gemeinsame Initiative des Betriebsräte-Netzwerkes ZIMT, der IG Metall Heidelberg, GI/ACM-Regionalgruppe Rhein-Neckar der Gesellschaft für Informatik e.V. (GI), des Forum Soziale Technikgestaltung und des www.blog-zukunft-der-arbeit.de

Der Prozess der Digitalisierung, der seit den neunziger Jahren die Arbeitswelten ergreift, erreicht eine neue Qualität. Die digitale Transformation wird oftmals noch von der „nachholenden Digitalisierung“ geprägt. Doch die neue Stufe, die Nutzung „selbstlernender“ und „autonomer“ Software-Systeme wird bereits experimentelle Wirklichkeit. In der Arbeitswelt vollzieht sich in vielen Bereichen die Ablösung der Kommunikation von Mensch zur Maschine oder noch etwas veralteter von Mensch zu Maschine zu Mensch. An diese Stellen rückt eine betriebsübergreifende Kommunikation von Maschine zu Maschine, von System zu System.

Es scheint, dass in der Region Heidelberg bzw. der Metropolregion Rhein-Neckar wichtige Player in diesem Prozess beheimatet sind. Hier seien SAP, ABB und Heidelberger Druck genannt. Und das Neue: sie arbeiten zusammen. Mit Microsoft und IBM sind Giganten dazu gekommen. Das wird Auswirkungen auf Arbeitsplätze und die Mitbestimmung haben. Wir wollen informieren und mit interessierten Betriebsrätinnen und Betriebsräten, sowie allen anderen Technikinteressierten über die Abfolgen dieser sich schon vollziehenden Technikentwicklung reden. Dazu findet die gemeinsame Veranstaltungsreihe von Mai 2018 bis Ende des Jahres 2019 statt, die Themen aufgreift wie Big Data, Watson, autonome Software Systeme, Robotik-Forschung in Silicon Valley, vorausschauende Wartung und internes Crowd Sourcing.

Die Moderation des Abends liegt in der Hand von Ulrike Zenke, IG Metall Heidelberg. Im Anschluss an den Vortrag von Hermann Pauli stellt Welf Schröter, Forum Soziale Technikgestaltung, einige Handlungsempfehlungen für soziale Gestaltungsansätze vor.

Einladung zum zweiten Termin der neuen Veranstaltungsreihe:

Montag 2. Juli 2018 von 18.30 Uhr bis 20.45 Uhr im Sitzungssaal der IG Metall Heidelberg, Friedrich-Ebert-Anlage 24, Heidelberg. Eine Anmeldung wird erbeten an:

ulrike.zenke@igmetall.de

18.30 Uhr Begrüßung

Betriebsräte wollen die digitale Transformation sozial gestalten

Ulrike Zenke, IG Metall Heidelberg, Netzwerk ZIMT

18.40 Uhr Vortrag

Wie „Watson“ und „autonome Software-Systeme“ die Arbeitswelt verändern

Hermann Pauli, Betriebsrat, Senior Software Client Architect, Industrial IBM Cloud Unit IBM Deutschland GmbH, Ehningen

Der Referent stellt die von der IBM entwickelte Software-Anwendung „Watson“ vor und beleuchtet die derzeitigen Nutzungen im Produktion- und Dienstleistungssektor. Was kann

„Watson“? Was ist unter „selbstlernenden“ Software-Systemen zu verstehen? Wie sollte ein Betriebsrat handeln? – Ein Beitrag zur Ermutigung im Umgang mit neuen Arbeitswelten!

19.30 Uhr Diskussion

20.00 Uhr Thesen

Auf dem Weg zum “mitbestimmten” Algorithmus?

Thesen von Welf Schröter, Forum Soziale Technikgestaltung

20.20 Uhr Diskussion

max. 20.45 Uhr Ende der Veranstaltung

Für Fussballfreunde: Eventuell findet an diesem Tag ein Spiel der bundesdeutschen Fussballmannschaft von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Rahmen der WM statt. Die ZIMT-Veranstaltung beginnt daher erst um 18.30 Uhr.